

Zur bessern Information über das neue kritische Jahrbuch „Nachdenken über Deutschland“ finden Sie [hier \[PDF - 90 KB\]](#) das Inhaltsverzeichnis, das Vorwort des Mitglieds des Sachverständigenrates Peter Bofinger. Davon hier ein Auszug:

„Die Leser dieses nun zum fünften Mal erscheinenden Jahrbuches werden wieder einmal erstaunt sein, bei wie vielen Problemen ihnen die Lektüre die Augen öffnet: ...

Sie werden zum Beispiel erfahren, wie früh man schon wissen konnte, dass die Aufforderung an Griechenland, vor allem nur zu sparen, in der nunmehr eingetretenen Lage keine Lösung bringt, weil sich dieses Land auf diese Weise kaputtspart und noch weniger in der Lage sein wird, seine Schulden zurückzuzahlen.

Sie werden zum Beispiel bemerken, wie wir allein schon mit dem Begriff »Schuldenkrise« auf eine falsche Fährte gelockt wurden. Damit wird verschleiert, dass wir eigentlich eine Krise der Finanzwirtschaft und der Banken haben, weil diese sich in Spekulationen statt in solider Kreditfinanzierung verausgabt haben. Sie werden die für ihre Meinungsbildung wichtigen Fakten finden – etwa dass schon 2010 die öffentlichen Garantien für die ehemals private Bank HRE genau der Hälfte des Bundeshaushalts im Jahr 2008 entsprachen. Ein beängstigendes Verhältnis!

Sie werden nach der Lektüre dieses Buches beispielsweise besser nachvollziehen können, warum ich den Politikern dringend rate, sich aus der Abhängigkeit von den Finanz»märkten« zu befreien. Ich spreche von »neurotischen Investoren«. In diesem Jahrbuch werden Sie viel Material finden, das diese Beobachtung untermauert. ... “